

Herren Bezirksliga Gr. 3

Eschweger TSV 1848 : TTC Lax Bad Hersfeld II
Sonntag, 28.11.2021, 10:00 Uhr

TTC Lax Bad Hersfeld II stockt Punktekonto gegen Eschweger TSV 1848 auf

Große Begeisterung herrschte am Sonntagvormittag bei den Gästen vom TTC Lax Bad Hersfeld II, als Patrick Göllmann sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber Eschweger TSV 1848 sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Timo Hopfner, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 7. Saisonspiel waren die Gastgeber vom Eschweger TSV 1848 ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim Erfolg von Hopfner / Lieberknecht gegen Göllmann / Annuseit konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Lieberknecht / Schlee verloren dann ihr Spiel wiederum gegen Ries / Wagner unterm Strich eindeutig mit 0:3. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Leidenfrost / Rode ihren Gegnern Belovic / Hannes-Hühn letztlich beim 7:11, 8:11, 11:8, 6:11 nicht gefährlich sein. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Einen Sieg fuhr indes Timo Hopfner beim 11:5, 11:6, 8:11, 11:5 gegen Klaus Wagner ein. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Mike Lieberknecht die Begegnung mit 1:3 gegen Christian Ries abgab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Sven Lieberknecht bei der letztlich klaren 0:3 Niederlage gegen Andre Belovic. Keinen Zähler beisteuern konnte Michael Leidenfrost im Spiel gegen Patrick Göllmann, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Fünf Sätze beharkten sich Volkmar Rode und Daniel Annuseit, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Beim 0:3 gegen Jörn Hannes-Hühn fand Emil Schlee von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:7. Timo Hopfner lag gegen Christian Ries bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Was ein Spielverlauf! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Hopfner zu Ende ging. 11:4, 6:11, 8:11, 11:5, 5:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Mike Lieberknecht und Klaus Wagner sich am Tisch gegenüber standen. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Patrick Göllmann war für Sven Lieberknecht letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der Eschweger TSV 1848 nun ein Punktekonto von 8:6 Punkten auf, während der TTC Lax Bad Hersfeld II vor dem nächsten Spiel, das am 04.12.2021 gegen die TSG Fürstentagen 1901 ansteht, 5:9 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des Eschweger TSV 1848 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 04.12.2021 gegen den SV 1964 Ermschwerd II.

Statistik:

Eschweger TSV 1848

Doppel: Hopfner / Lieberknecht 1:0, Lieberknecht / Schlee 0:1, Leidenfrost / Rode 0:1

Einzel: T. Hopfner 2:0, M. Lieberknecht 0:2, S. Lieberknecht 0:2, M. Leidenfrost 0:1, V. Rode 0:1, E. Schlee 0:1

TTC Lax Bad Hersfeld II

Doppel: Ries / Wagner 1:0, Göllmann / Annuseit 0:1, Belovic / Hannes-Hühn 1:0

Einzel: C. Ries 1:1, K. Wagner 1:1, P. Göllmann 2:0, A. Belovic 1:0, J. Hannes-Hühn 1:0, D. Annuseit 1:0